

Naitschauer Weihnachtsmarkt

Anbietergruppen

Folgende Anbietergruppen werden zugelassen:

1. Weihnachtstypische Sortimente

- Holzschnitzereien,
- Advents-, Weihnachts- und Tannenbaumschmuck, Weihnachtsbeleuchtung, Kerzen,

2. Gebrannte Mandeln und Nüsse, glasierte Früchte, Süßwaren, Waffeln,

- Herstellung und Verkauf von gebrannten Mandeln und Nüssen, Popcorn, glasierten Früchten, Zuckerwatte, Süßwaren, Kräuterbonbons, Waffel- und Schmalzbäckerei,

3. Imbiss/Getränke

- Imbissortiment: Pfannengerichte, Grillhähnchen, Kartoffelpuffer, Eierkuchen, Waffeln u. a. m.,
- alkoholhaltige und alkoholfreie Heiß- und Kaltgetränke bzw. den Verkauf von Roster, Kesselgulasch, Spanferkel und Rostbrätel behält sich der Veranstalter vor.

Das Imbissortiment zum Sofortverzehr ist mit dem Veranstalter im Vorfeld abzusprechen!

4. Lebens- und Genussmittel möglichst in weihnachtlicher Umverpackung

- weihnachtliche Backwaren, Lebkuchen, Pfefferkuchen u.ä.,
- Dauerwurstwaren und Schinken möglichst mit Räucherei, Geflügel, Wildspezialitäten,
- Molkereierzeugnisse,
- Gewürze, Tee, Imkereierzeugnisse,
- Fischereierzeugnisse möglichst mit Räucherei,
- Weine und Spirituosen.

5. Geschenkartikel

- Glas-, Porzellan-, Keramik- und Kristallwaren, Haushaltwaren
- Täschner- und Kleinlederwaren, Fellkleinartikel
- Modeschmuck, Messing-, Kupfer-, Zinnartikel, Uhren, Mineralien
- Kosmetikartikel
- Adventsgestecke und -kränze, Topfpflanzen und Floristikbedarf.

6. Sonstige Sortimente

- Schals, Mützen, Handschuhe, Tisch- und Haushaltwäsche, Wolle, Pullover/Strickwaren, Strumpfwaren, Hemden, Krawatten, Kindersachen, Nachtwäsche (keine Dessous), Hausschuhe, Korbwaren,
- Waren die zum Weihnachtsfest in enger Beziehung stehen oder üblicherweise als Weihnachtsgeschenke verwendet werden. Insbesondere Bewerbungen aus den kleinhandwerklichen Bereichen, wie Töpferei, Glasbläserei, Zierkerzenherstellung, Holzverarbeitung, Klöppeln, usw., sind erwünscht. Dabei sollten handwerkliche Vorführungen mit eingeschlossen sein.

Naitschauer Weihnachtsmarkt

Standgebühren und Marktbedingungen

1. Standgebühren

- Händler mit kunsthandwerklichen Sortiment **und** handwerklicher Vorführung € 10,00
- Händler sonstige Sortimente € 20,00
- Händler mit Essen und Getränken zum Sofortverzehr auf Anfrage
- Schulen, Kindergärten mit und ohne Auftritt auf dem Markt frei

Die Gebühren beziehen sich pro Marktstand und Tag werden gegen Ende des Marktes zuzüglich der Gebühren für den Stromanschlüsse (siehe Punkt 2) fällig.

Die Zuordnung bzw. der Standort des Marktstandes wird durch den Veranstalter festgelegt.

Der Standort kann im Vorfeld nach Absprache der Marktleitung besichtigt werden.

2. Stromversorgung

Für jeden Marktstand wird einen Stromanschluss 220 Volt bereitgestellt. Vom Veranstalter bereitgestellte Marktstände besitzen eine Innenbeleuchtung und gegebenenfalls eine Lichterkette für Außen.

Folgende Gebühren für die Bereitstellung der Stromanschlüsse **inklusive** des Stromverbrauches werden pro Anschluss erhoben:

- 220V/16A Lichtstrom € 5,00
- 380V/16A Kraftstrom € 10,00
- 380V/32A Kraftstrom € 20,00

Die Gebühren für die Stromanschlüsse werden mit den Standgebühren zusammen erhoben.

3. Aufbau oder Bezug des Marktstandes

Die Händler können Ihre Marktstände am Sonntag den 1. Advent ab 9,00 Uhr beziehen oder mit dem Aufbau beginnen. In besonderen Fällen können Stände auch schon eher aufgebaut werden, was aber eine Absprache mit den Veranstalter erfordert.

Beim Aufbau bzw. Abbau der Marktstände sind die Durchgangswege freizuhalten oder nur so kurz wie möglich zu blockieren.

4. Hinweis des Veranstalters

Der Veranstalter ist bemüht den Weihnachtsmarkt in einer schönen weihnachtlichen Dekoration und Untermahlung durchzuführen. Aus diesem Grund werden die Händler gebeten ihre Stände weihnachtlich auszuschnücken und zu beleuchten. Die Beleuchtung sollte im sichtbaren Außenbereich **nur** mit weißen bzw. gelben Lichtern erfolgen.

5. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:

Steffen Fleischer, Tel.: 036625/21401 Handy: 01737721583 per E-Mail an feuerwehr@naitschau.de oder an Gunter Horlbeck, Tel: 036625/20766 Fax: 036625/31033

Der Veranstalter